Gemeinde Dußlingen
Landkreis Tübingen

Satzung über die Erhöhung der Zahl der Stellplätze im unbeplanten Altortsbereich

Nach § 74 Absatz 2 Nummer 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 8. August 1995 (Gesetzblatt Seite 617) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (Gesetzblatt Seite 578) zuletzt geändert am 18.12.1995 (Gesetzblatt Seite 29) hat der Gemeinderat am 23.04.1998 folgende örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen:

§ 1
Erhöhung der Zahl der Stellplätze

Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung, dargestellt in dem Lageplan vom 05.02.1997 (Lageplan ist beim Ortsbauamt einsehbar), wird für Wohnungen folgende Stellplatzverpflichtung festgelegt:

a) Wohnungen bis 40 Quadratmeter Wohnfläche, 1,0 Stellplatz
b) Wohnungen von 41 bis 90 Quadratmeter Wohnfläche, 1,5 Stellplätze
c) Wohnungen über 90 Quadratmeter Wohnfläche, 2,0 Stellplätze

Ergibt sich bei der Berechnung der notwendigen Stellplätze eine Bruchzahl, so wird aufgerundet. Es gelten die gesetzlichen Ausnahmen von § 37 Landesbauordnung.

§ 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Baugesetzbuch durch Veröffentlichung im Gemeindeboten Dußlingen am 25.07.1998 in Kraft.

	vom	**Anzeige nach § 4 Absatz 3 Gemeindeordnung beim Landratsamt**	**Öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt**	**In Kraft getreten am**
Satzung	**23.04.1998**	**07.07.1998**	**25.07.1998**	**25.07.1998**